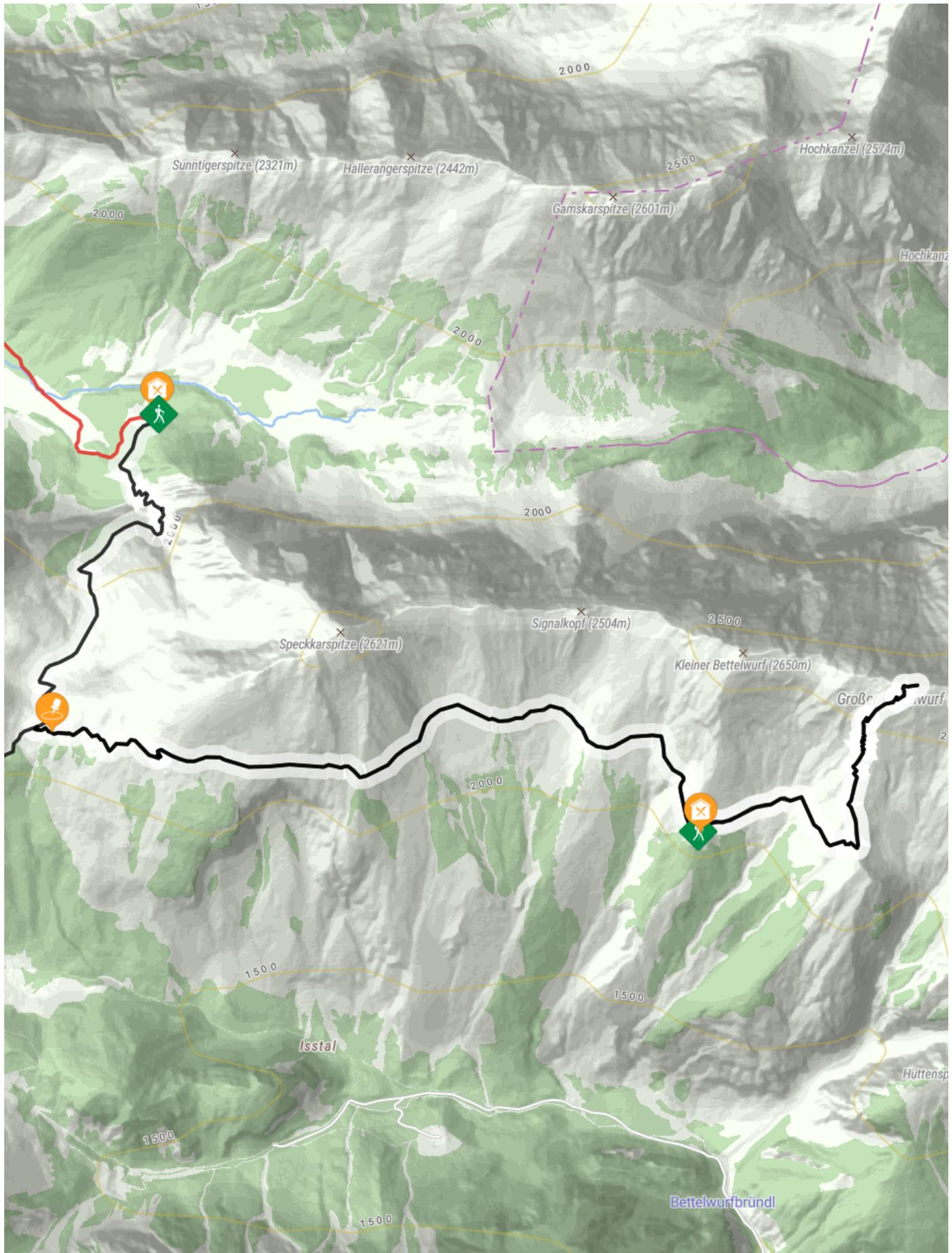


Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 5): Bettelwurfhütte - Hallerangerhaus



Karte & POIs



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 5): Bettelwurfhütte - Hallerangerhaus



Beschreibung

Streckenbeschreibung: Nach einer Nacht auf der Bettelwurfhütte, dem Adlerhorst des Karwendels, geht es für alle konditionsstarken BergsteigerInnen, die sich fit fühlen und über das nötige körperliche und technische Rüstzeug verfügen, optional auf den Großen Bettelwurf. Zuerst geht man ostwärts, gut ausgeschildert, in den Graben, wo der Steig aus dem Halltal heraufführt und dann weiter ansteigend südostwärts zum „Eisengattergrat“, dem Südrücken des Großen Bettelwurfs. Von hier aus hält man sich nördlich, stetig am Eisengattergrat bergan, Richtung Gipfel bis zum Felsansatz und den ersten drahtseilversicherten Passagen. Die folgende, teilweise versicherte und teils in leichter Kletterei (I) zu überwindende Steiganlage in gut griffigem Kalkgestein, führt nun meist rechts einer schräg herabziehenden Rinne bis zum Gipfelgrat und überwindet dabei einige teils ausgesetzte Felsbänder. Eine Klettersteigausrüstung samt Helm wird hierfür ausdrücklich empfohlen. Nach oben hin wird der Steig etwas steiler. Kurz unterhalb des Gipfelgrates teilt sich der Steig, wobei der von unten gesehen linke Steig leichter zu begehen ist. Am Gipfelgrat hält man sich nach Osten und gelangt über ein schmaleres, nach beiden Seiten ausgesetztes Gratstück, bis zum Gipfelkreuz. Vom Gipfel geht es auf gleichem Weg wieder retour zur Bettelwurfhütte.

Wer den Großen Bettelwurf nicht besteigt, nützt die Zeit einstweilen gemütlich auf der Bettelwurfhütte zum Ausrasten und Entspannen. Von der Hütte aus geht es dann für alle auf Steig 222 etwas bergauf und bergab zurück zum Lafatscher Joch (2081 m). Dort zweigt man in nördlicher Richtung auf den Steig 223 ab. Zwischen Lafatscher, Roßkopf und Speckkarspitze hindurch, führt die Wanderung nun stets in nördlicher Richtung bergab in das weite, mit Schotterfeldern durchzogene Kar. Bald erreicht man den sogenannten Durchschlag, der einst als Verbindung zwischen Halleranger und Halltal herausgesprengt wurde. Einige Kehren führen durch ein Schotterfeld hinab und schließlich durch einen schönen Wald zum Hallerangerhaus im Herzen des Karwendels.

Information

Ausgangspunkt

Bettelwurfhütte

Endpunkt

Hallerangerhaus

Empfohlene Ausrüstung

knöchelhohe Bergschuhe, ausreichend Wasser

Anreise

Anreise

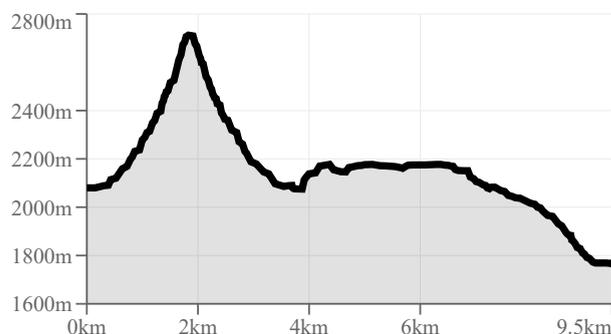
Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Zeitraum

Zeitraum

Juli-September

● Schwierigkeit	schwierig	↑▲ Höhenmeter bergauf	800 m
▲↓ Höhenmeter bergab	1100 m	▲ Höchster Punkt	2726
↔ Streckenlänge	9 km	🕒 Gehzeit / Gesamt	6:00 h



Wichtige Orte

Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 1): Reith bei Seefeld - Nördlinger Hütte



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 2): Nördlinger Hütte - Solsteinhaus



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 3): Solsteinhaus - Pfeishütte



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 4): Pfeishütte - Bettelwurfhütte



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Reith-Scharnitz (Etappe 6): Hallerangerhaus - Scharnitz



Bettelwurfhütte



Hallerangerhaus



Schnellzugriffe



Digitale Karte